

## An alle Eltern und Kolleginnen der Pfaffenwaldschule

### Infobrief zum Schuljahresende, zu personellen Veränderungen und mit einem Ausblick auf das kommende Schuljahr 2020/21

24. Juli 2020



Liebe Eltern,

in den zurückliegenden Schuljahren haben Sie von uns zu dieser Zeit immer die Einladung zum Abschlussgottesdienst erhalten, verbunden mit Informationen zum Kollegium und einem Ausblick auf das kommende Schuljahr. Komplette müssen wir mit dieser Tradition nicht brechen – jedoch fällt auch diese liebgewonnene Gewohnheit in diesem Jahr anders aus als sonst!

Bevor wir Sie aber über die einzelnen Punkte informieren, vorab ein Dankeschön für Ihr Verständnis und für die vielen lobenden und stärkenden Worte zum Einsatz der Kolleginnen, des Leitungsteams und allen, die organisiert und Strukturen geschaffen haben. Ein Dankeschön besonders an Herr Beurer als Elternbeiratsvorsitzenden, der uns in vielerlei Hinsicht unterstützt hat – vor allem aber als zuverlässiger Nachrichtenvermittler. Ein Dankeschön auch wieder einmal dem Förderverein und dessen Vorstand, Frau Stumpf, der uns auch in dieser Zeit gezeigt hat, wie schnell Hilfe, für diejenigen, die sie benötigen, funktionieren kann. Dankeschön auch an Sie, liebe Eltern, für Ihren Anteil an dem, was dieses Schuljahr noch an Unterricht möglich war.

Ein Dank auch an das Kollegium, die Kolleginnen aus der VG, Frau Stolz und besonders an Frau Soovary. Jede von Ihnen hat durch ihre Arbeit dazu beigetragen, diese

außergewöhnlichen Zeiten zu meistern. Ich freue mich deshalb, dass wir fast ohne personelle Veränderungen mit demselben tatkräftigen Team in das neue Schuljahr starten können. Die einzige Ausnahme: Frau Lerolle aus der Betreuung wird uns leider nach nur einem Jahr verlassen und einer neuen Aufgabe in Straßburg nachgehen. Vielen Dank für ihr geleistete Arbeit an der Pfaffenwaldschule und alles Gute für die Zukunft. Innerhalb der Betreuung gibt es aber auch zwei Neuzugänge zu vermelden: Frau Guthermuth und Frau Nottebaum werden das VG-Team ab September verstärken: Herzlich willkommen!

### **Was Sie wissen sollten...**

Das Land Baden-Württemberg und die Stadt Stuttgart als Schulträger haben einen Konzeptrahmen für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen für das kommende Schuljahr erlassen. In diesem Zusammenhang stehen noch viele Antworten zu Detailfragen aus. Dies macht uns eine weitreichende und zuverlässige Planung sowie eine dementsprechende Informationsweitergabe in vielen Bereichen schwer bzw. unmöglich. Trotzdem wagen wir einen kleinen Ausblick auf das, was Sie und Ihre Kinder im kommenden Schuljahr erwartet. Sichere Aussagen lassen sich aber wahrscheinlich erst in der letzten Ferienwoche machen. Wir werden Sie so schnell wie möglich darüber per Mail informieren.

### **Der letzte Schultag des Schuljahres 2019/20**

Mittwoch, der 29. Juli 2020, ist der letzte Unterrichtstag in diesem Schuljahr. Er beginnt für alle Klassen zu den gestaffelten Zeiten der letzten Wochen. Er endet für alle Klassen um 11.30 Uhr. Danach findet KEINE Betreuung mehr statt.

An diesem Tag werden wir unsere Viertklässler verabschieden. Wir werden es jedoch nicht wie gewohnt mit den Eltern und vielen Ehemaligen auf dem Schulhof machen können. Auch das gemeinsame Melonenessen wird dieses Jahr aufgrund der Hygienevorgaben leider ausfallen.

Alle Kolleginnen und die Klassen 1-3 haben sich aber gemeinsam überlegt, wie wir die Viertklässler gebührend verabschieden können...und wir denken es wird auch in der nun geplanten Form ein gelungener letzter Tag für unsere „Großen“ werden. Wenn Sie zufällig Eltern eines Kindes aus der 4. Klasse sind und Sie zufällig gegen 11.00 Uhr vor dem Schulhaus stehen, werden Sie es mit eigenen Augen sehen. Achten Sie aber dabei ggf. auf den notwendigen Abstand!

## Lernbrücken

Das vom Ministerium angekündigte und vorrangig für die letzten beiden Wochen der Sommerferien vorgesehene Lern- und Förderprogramm für Schülerinnen und Schüler, die diese Förderungen benötigen, die sogenannten **Lernbrücken** und die entsprechenden Empfehlungen zur Umsetzung, können wir, wie viele andere Schulen auch, an der Pfaffenwaldschule aus personellen und räumlichen Gründen nicht anbieten. Ein Anspruch auf diese Maßnahme besteht nicht!

## Schulbeginn

Der erste Schultag nach den Ferien ist **Montag, der 14. September 2020**. Da uns die notwendigen Angaben von offizieller Seite noch fehlen, können wir Ihnen leider noch nicht sicher sagen, um wie viel Uhr die Schule für die einzelnen Klassen beginnt. Stellen Sie sich aber auf einen Unterrichtsbeginn um 8.00 Uhr ein. **Wir werden Sie in der letzten Ferienwoche über den tatsächlichen Beginn per Mail informieren!**

## Betreuung im Rahmen der VG

Auch die Betreuung startet wieder am ersten Schultag. Sie kann aber aufgrund der aktuellen Coronaregelungen nach wie vor nicht ihr bisheriges Leistungsspektrum anbieten. Folgende Eckpunkte gelten aber als relativ sicher:

- Keine Frühbetreuung!
- Betreuungszeiten:  
Mo-Do: Unterrichtsende bis 16.00 und Fr: Unterrichtsende bis 14.00 Uhr
- Die Kinder werden bis 14.30 Uhr auf den jeweiligen Klassenstufen betreut.
- Nach 14.30 Uhr und auch freitags kann nicht garantiert werden, dass keine leichte Durchmischung der einzelnen Klassenstufen stattfindet!
- Weiterhin Hausaufgabenbetreuung!
- Bis auf weiteres kein warmes Mittagessen! Da nun wieder mit mehr Kindern in der Betreuung zu rechnen ist, bitten wir sie darum Ihren Kindern kein Essen mitzugeben, das in der Mikrowelle warm zu machen ist. Da die Kinder in Ihren jeweiligen Klassenzimmern essen, ist dies vom Aufwand her nicht möglich!

Für das Betreuungsteam ist es mit diesen Rahmenbedingungen im Moment eine große Herausforderung, allen Kindern am Nachmittag gerecht zu werden. Wenn Sie vorerst Ihr Kind noch nicht für die Betreuung anmelden wollen, entspannt das die Lage vor Ort. Ein Neueinstig in die Betreuung ist jederzeit möglich!

## **AG-Angebot**

Aufgrund der unsicheren Planungslage und der aktuell geltenden Hygienevorgaben, wird es im 1. Halbjahr des Schuljahres 2020/21 **KEINE** AG-Angebote geben! Wenn wir mit den AGs zum 2. Halbjahr beginnen sollten, werden wir Sie rechtzeitig darüber informieren!

## **Was ist im neuen Schuljahr sonst noch wichtig?**

- Aufhebung des Abstandsgebots auf Klassenstufenebene. Weiterhin Präsenzunterricht aller Klassen in so vielen Fächern der Stundentafel wie möglich.
- Ob und in welcher Form Sport- und Schwimmunterricht stattfindet und ob in geschlossenen Räumen gesungen werden darf ist noch nicht abschließend geklärt.
- Ein dauerhaftes Fernbleiben der Schülerinnen und Schüler vom Präsenzunterricht ist nur mit ärztlichem Attest möglich!
- Beim Betreten des Gebäudes und beim Gang auf die Toiletten sollte weiterhin ein Mund-Nasenschutz getragen werden.
- Für den Fall, dass wieder gehäuft Infektionen auftreten und die Schule oder einzelne Klassen für den Präsenzunterricht geschlossen werden, ist wieder Fernunterricht vorgesehen.
- Außerunterrichtliche Veranstaltungen und außerschulische Lernangebote sind wieder möglich, wenn dabei die jeweils geltenden Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden.
- Konferenzen, Besprechungen und Sitzungen sollen möglichst auf das absolut notwendige Maß reduziert bleiben. Sie unterliegen, anders als die Unterrichtssituation, auch den Regelungen des Mindestabstands und der Hygienevorgaben. Ob wir aufgrund der räumlichen Gegebenheiten z.B. Klassenpflegschaftsabende sinnvoll durchführen können, ist noch nicht sicher. Eventuell werden alternative Formate die gewohnten Präsenzveranstaltungen ersetzen.
- Alle Personen außerhalb der dauerhaft in Unterricht, Betreuung, Verwaltung und Unterhaltung der Schule Tätigen, sowie unserer Schülerinnen und Schüler, können sich nur nach terminlicher Vereinbarung auf dem Gelände oder in dem Schulgebäude aufhalten. Wenn Sie Elterngespräche vor Ort führen möchten, vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin mit den Kolleginnen. Diese geben den Termin an das Sekretariat weiter.

- Bei typischen Symptomen von Atemwegsinfekten oder erhöhter Temperatur sind Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte von der Teilnahme am Schulbetrieb ausgeschlossen und müssen durch einen Arztbesuch, der über eine Testung auf das Virus entscheidet, den Ursachen für den Infekt nachgehen.
- Ebenfalls vom Besuch der Schule ausgeschlossen sind Kontaktpersonen von Infizierten. Diese dürfen auch ohne Symptome erst nach 14 Tagen Quarantäne wieder zurück. Infektionen mit dem Coronavirus sind meldepflichtig.
- **Sie erhalten bei der Rückkehr in die Schule Formulare, auf denen Sie regelmäßig nach unterrichtsfreien Ferienzeiten bestätigen müssen, dass bei Ihrem Kind weder die Rückkehr aus einem Risikogebiet noch die oben genannten Ausschlussgründe vorliegen.**
- Bitte bedenken Sie, dass Sie uns nach Reisen in Risikogebiete mit einem negativen Testergebnis, das nicht älter als 48 Stunden ist oder durch Quarantänezeiten bestätigen müssen, dass kein Ausschlussgrund für den Schulbesuch vorliegt.

Viele der genannten Informationen finden Sie in aller Ausführlichkeit auch auf der Homepage des Kultusministeriums unter: [www.km-bw.de](http://www.km-bw.de)

Nach so vielen Informationen und Regelungen wünschen wir Ihnen nun alle erholsame Sommerwochen und freuen uns darauf, Sie gesund im September wiederzusehen.

Herzliche Grüße

Oliver Hoffmann und das gesamte Pfaffenwaldschulteam